

Mercedes-Benz SLS AMG GT: Renntechnik und Luxus

Ab sofort steht der SLS AMG GT als Coupé und Roadster in den Verkaufsräumen von Mercedes-Benz. Mit den mattschwarz lackierten Schmiederädern und glanzgedreht, abgedunkelten Scheinwerfern und Heckleuchten sowie rot lackierten Bremssätteln wird die gegenüber dem SLS noch einmal angehobene Performance des SLS AMG GT optisch betont. Der Supersportwagen beschleunigt von null auf 100 km/h in 3,7 Sekunden, Tempo 200 ist nach 11,2 Sekunden erreicht.

Die Höchstleistung des AMG 6,3-Liter-V8-Frontmittelmotors beträgt 435 kW / 591 PS bei 6800 Umdrehungen pro Minute (U/min), das maximale Drehmoment von 650 Newtonmeter steht bei 4750 U/min zur Verfügung. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 320 km/h (elektronisch begrenzt). Die GT-Version des Achtzylinder-Saugmotors reagiert spontan auf Gaspedalbewegungen und bietet eine sportliche Leistungscharakteristik.

Direkter arbeitet auch das an der Hinterachse platzierte Speedshift DCT Sieben-Gang-Sportgetriebe im manuellen Fahrprogramm „M“: Durch neu entwickelte Gangwechselfunktionen und eine optimierte Getriebeansteuerung konnte die Reaktionszeit verkürzt werden. Das Getriebe schaltet härter, und auch die Zwischengasfunktion beim Rückschaltvorgang fällt beim SLS AMG GT markanter aus.

Ausgestattet mit einer variablen, elektronisch geregelten Dämpfung, präsentiert sich das neue AMG Ride Control Performance-Fahrwerk mit einer grundsätzlich strafferen Feder- und Dämpferabstimmung. Auf den Modus „Comfort“ wurde verzichtet.

Der SLS AMG GT kombiniert das hochwertige Ambiente eines AMG-Modells mit der funktionalen Atmosphäre eines Rennfahrzeugs. Die Philosophie des Exterieur-Designs mit abgedunkelten Komponenten findet sich auch im Interieur wieder. Zierteile in Hochglanz Schwarz an Mittelkonsole und Türinnenverkleidungen korrespondieren mit den hochglänzend schwarzen Einfassungen der Belüftungsdüsen und der Metallspange des Lenkrads mit unten abgeflachtem Kranz. Die Ziffernblätter des AMG Kombiinstrumente sind schwarz.

Für alle SLS AMG Modelle erhältlich ist die neue Wunschausstattung AMG Designo

Leder Exklusiv Style. Sie ist ein- oder zweifarbig lieferbar und umfasst Polster im Rauten-Design mit Kontrastziernähten. Nicht nur auf den AMG-Sportsitzen, sondern auch auf den Türmittelfeldern findet sich das aufwändig gearbeitete Rauten-Design wieder. Der in Kontrastfarbe ausgeführte Nahtfaden unterstreicht den hochwertigen Manufaktur-Charakter dieser neuen Vollleder-Ausstattung.

Ein Highlight bei den Zusatzausstattungen für den GT ist das Bang & Olufsen Beo Sound Surround-Soundsystem. Der Verstärker leistet 100 Watt, die vom Soundprozessor gesteuerte Verteilung der Musiksignale auf die wählbaren Sitzpositionen Fahrer, Beifahrer oder Zentral versorgt insgesamt elf Lautsprecher.

Preise für Deutschland: SLS AMG GT Coupé: 204 680 Euro, SLS AMG GT Roadster: 213 010 Euro, Bang & Olufsen BeoSound AMG High-End Surround-Soundsystem: 7080,50 Euro, AMG Designo Leder Exklusiv Style: 5771,50 Euro. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



Mercedes-Benz SLS GT AMG.



Mercedes-Benz SLS GT AMG.

Mercedes-Benz SLS GT AMG.



Mercedes-Benz SLS GT AMG.



Mercedes-Benz SLS GT AMG.
Mercedes-Benz SLS GT AMG.



Mercedes-Benz SLS GT AMG.



Mercedes-Benz SLS GT AMG.

Mercedes-Benz SLS GT AMG.

